

Ein Luftschloß aus Träumen

Musik: Jürgen Zobel, Helga Zorn, Franz Hagel

Text: Jürgen Zobel, Helga Zorn, Franz Hagel

Verse

1. Ja ein Luft-schloß aus Träu - men bau' ich mir, bin ich al - lein, wo die
2. U - ber - all seh ich Blu - men, die für mich ge - wach - sen sind, Ad - ler

Lie - be drin - nen wohnt und die Son - ne im - mer scheint. Ei - ne Stra - ße bun - ter
schwe - ben in der Luft, lei - se weht ein war - mer Wind. Und ich sin - ge mei - ne

Lie - der, voll mit Coun - try Me - lo - dien, führt dann ganz, ganz steil nach
Lie - der für die Men - schen die - ser Welt, es gibt kei - ne grau - en

o - ben, weo die wei - ßen Wol - ken steh'n -. Ein biss - chen träu - men, ein biss - chen
Schat - ten, weil al - lein das Gu - te zählt -. .

wün - schen, ein biss - chen hof - fen, dass es in Er - füll - lung geht -. Was sonst so

tief in mei - nem Her - zen heim - lich noch - ge - schrie - ben steht. Ü - ber steht.